



# Stadtteilzeitung

Steglitz • Lankwitz • Lichterfelde • Südende

Nr. 69 • Juli/August 2003 • 7. Jahrgang

Zeitung des Stadtteilzentrum Steglitz e.V. • Hindenburgdamm 28 • 12203 Berlin

## Voll im Trend: Online spenden

**www.spendenportal.de, die neue "Datenbank für den guten Zweck" als Antwort auf das zunehmende Informationsbedürfnis spendenbereiter Bürger.**

Rund 250.000 gemeinnützige Vereine, Verbände und Stiftungen sind bei uns aktiv, in Sport, Umweltschutz, Kultur, Gesundheit und sozialem Bereich. Vor allem kleine Vereine sind dringend auf Spenden angewiesen, ohne dass sie ein entsprechendes professionelles Marketing finanzieren können. Sie haben kaum Möglichkeiten, sich neuen Spendern und Sponsoren zu präsentieren. Im Spendenportal können gemeinnützige Organisationen jetzt via Internet Unterstützer gewinnen, denn die "Datenbank für den guten Zweck" macht es spendenbereiten Bürgern leicht, per Mausclick interessante Projekte nach eigenen Kriterien ausfindig zu machen und kennenzulernen, egal, ob ihr Interesse dem eigenen Heimatort oder einem fernen Entwicklungsland gilt. Für Vereine und Verbände, ob Nachbarschaftsinitiative, bundesweiter Verband, lokaler Sportverein oder internationale Hilfsorganisation, eröffnet dies ganz neue Möglichkeiten der Spendenakquise.

Bürger und Unternehmen, die über die Unterstützung eines guten Zwecks nachdenken, finden im Spendenportal Ideen und anschauliche Einblicke. Mit wenigen Mausclicks lernen sie Projekte und Initiativen einzelner Themenfelder kennen, ob es nun um Denkmalschutz, soziale Fragen oder Katastrophenhilfe geht.

Wer sich entscheidet zu helfen, kann im Spendenportal die Art der Spende frei wählen. Neben Geldspenden werden auch Sachspenden vermittelt, ehrenamtliche Tätigkeiten und etliche weitere neuartige Unterstützungsmöglichkeiten für gemeinnützige Einrichtungen. Zusätzlicher Clou dabei: Wer Geld spenden möchte, der kann dies im Spendenportal direkt vom eigenen PC aus tun, sicher und unkompliziert, ohne Gebühren und Abzüge. So wird es leicht gemacht, auch kleinere Beträge zu spenden.

Unter [www.rabattspenden.de](http://www.rabattspenden.de) finden Sie ein neues Reise- und Shoppingportal zum Onlinebuchung von Hotels und Ferienwohnungen, zum bequemen Einkauf von Büchern, CDs oder Naturwaren, Computerprodukten oder Büromaterial, auch für den Vereinsbedarf. Einfach anklicken und ausprobieren (und gerne auch weiter empfehlen) zu Gunsten einer von Ihnen ausgewählten Initiative oder Einrichtung, z.B. dem Stadtteilzentrum Steglitz e.V. Denn viele kleine Rabatte aus vielen einzelnen Online-Buchungen können sich zu einem stattlichen Beitrag für eine gute Sache addieren.

Quelle: "Spendenportal.de / Wir über uns"



## Sommerspaß im Kinder- und Jugendhaus Immenweg!



Foto: SZS

Svea-Marie, David und Mina fühlen sich beim PEKiP pudelwohl! Hier spielen sie mit Tüchern, Bällen, Tastsäckchen und Reifen. Bei heißem Wetter wird auch mal geplätscht oder mit Eiswürfeln gemascht. Für die Eltern gibt es jede Menge Tipps und Austausch rund um's Kind. Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Carola Brückner (7 92 98 78)

oder Martina Riester (7 86 37 17). Neue Kurse nach den Sommerferien.

Aber auch die älteren Kinder und Jugendlichen werden ihren Spaß haben beim Ferienprogramm (siehe S. 6) und beim großen Sommerfest "Ein Jahr Kinder- und Jugendhaus Immenweg" am Sonntag, den 31.08.03 ab 15.00 Uhr. Geboten werden ein Grillgarten, Kaffee und Kuchen, Tanzvorführungen, eine Pantomimin, Basteln und Werkeln, ein Kleinkinderspielplatz und vieles mehr.

F.H.

## Steglitzer Wandervogel sind wieder da!

**Fahrten, Ferne, Abenteuer - Neue Wandervogel-Jugendgruppe gegründet.**

Geht man durch den Bezirk, trifft man schnell auf Spuren des Wandervogels, jene Jugendbewegung, die hier in Steglitz, im Jahre 1901 ihren Anfang fand. Die Gedenktafel am alten Rathaus Steglitz und der Gedenkstein im Stadtpark sind wohl die bekanntesten Hinweise. Doch obgleich der langen Tradition der Wandervogel in Steglitz gibt es eine aktive Gruppe erst wieder seit kurzem. Vor etwa einem halben Jahr gründeten einige Schüler aus Berlins Südwesten ein neues "Fähnlein" und schlossen sich bereits bestehenden Gruppen in Kiel, Oldenburg und Frankfurt am Main an, die wiederum in einem deutschlandweit aktiven Wandervogelbund Mitglied sind.



Auf den wöchentlichen Treffen wird gespielt, gebastelt und gesungen, an den Wochenenden und in den Ferien geht's auf große Fahrt. So waren die Jungs im Alter von 13 -19 Jahren schon in Hessen, dem Rheinland, der Lüneburger Heide, Frankreich, Österreich, Griechenland und sogar in Marokko unterwegs. Immer mit den Grundsätzen möglichst wenig Geld auszugeben und den Konsum so weit wie möglich hinter sich zu lassen. So kostet eine dreiwöchige Reise

Foto: N.K.



meist kaum mehr als 300 Euro. "Man lernt Land und Leute viel besser kennen, wenn man mit Rucksack und Gitarre unterwegs ist, als wenn man sich drei Wochen in einem Hotel

langweilt", sagt der 13jährige Benjamin, der schon von Anfang an bei der Gruppe dabei ist. Der Rest der Wandervogel ist derselben Meinung. Im Sommer geht es wieder auf große Fahrt: nach Finnland. Zusammen mit den Gruppen aus dem restlichen Bundesgebiet wollen sie zu Fuß und mit dem Kanu die Seengebiete des hohen Nordens erkunden.

Die Steglitzer Wandervogel treffen sich jeden Donnerstag von 18-20 Uhr im Jugendfreizeitheim „Albrecht Dürer“ in der Memlingstraße 14. Neue Mitstreiter ab 12 Jahren, aber auch etwas älter, sind herzlich willkommen. Einzige Voraussetzung ist, dass man männlich ist, da es eine Mädchengruppe in Berlin zurzeit leider noch nicht gibt. Kontakt und Informationen gibt es bei Nikolas Kappe unter Tel. 84 41 95 33 oder [steglitzer.wandervogel@web.de](mailto:steglitzer.wandervogel@web.de).

Nikolas Kappe



## Ehrenamtlich und freiwillig aktiv bei der Rheuma-Liga

Foto: Rheuma-Liga



**Barbara Beuth**  
Rheuma-Liga Berlin e.V.

Im August 2000 wurde in der Steglitzer Schützenstraße 53 das Begegnungszentrum der Rheuma-Liga eröffnet, neben den Beratungsstellen in Charlottenburg und Mitte die dritte Anlaufstelle für rheumakranke Menschen in Berlin. Im April dieses Jahres zog dort auch die Ehrenamtsbörse der Rheuma-Liga ein, eine neu geschaffene Koordinierungsstelle für alle ehrenamtlichen und freiwilligen Aktivitäten im Rahmen der Rheuma-Liga. Diese haben eine langjährige Tradition, denn bereits die Gründung des Berliner Landesverbandes 1975 wurde unter Mitwirkung Betroffener vollzogen. Bisher wurden alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer über die Beratungsstellen und die Geschäftsstelle betreut. Aber die Anzahl und auch die Anforderungen an die Anleitung und Begleitung sind ständig gestiegen, sodass nach neuen Möglichkeiten gesucht wurde. So entstand die Ehrenamtsbörse.

Hier können sich interessierte Menschen - Betroffene und auch Nichtbetroffene - melden, die an einer ehrenamtlichen Mitarbeit interessiert sind. Bis jetzt gibt es über 20 Einsatzfelder: vom Standbetreuer und Gruppensprecher über Büro- und Transporthelfer bis zum Besuchsdienst. Auch neue Ideen sind willkommen, sie werden mit der Leiterin der Börse, Barbara Beuth, ausführlich besprochen.

Zum diesjährigen dritten Berliner Freiwilligentag am 13. September gibt es in der Schützenstraße 53 erstmals eine Mitmach-Aktion. Unter dem Motto "Gute Besserung!" werden Grußkarten in 3-D-Technik angefertigt. Diese sollen dann an schwer erkrankte, aktive Mitglieder der Rheuma-Liga verschickt werden. Bei dieser Gelegenheit können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch über die Angebote der Rheuma-Liga insgesamt informieren. Die Bastelaktion, die um 11 Uhr beginnt und bis 15 Uhr dauert, wird übrigens auch von einer ehrenamtlichen Bastelexpertin vorbereitet und angeleitet. Wir wünschen uns viele interessierte Besucherinnen und Besucher!

*Barbara Beuth*

### Deutsche Rheuma-Liga Berlin e.V. Ehrenamtsbörse

**Schützenstr. 53**

**12165 Berlin**

**Telefon: 79 70 80 30**

**Mail: beuth@rheuma-liga-berlin.de**

**Sprechzeiten:**

**Montag und Freitag 9 - 12 Uhr**

**Mittwoch 9 - 17 Uhr**

**und nach Vereinbarung**

## "Wasser marsch"

Spenden sollen Brunnen wieder sprudeln lassen. Seit 29. Mai sprudelt er dank der Spenden engagierter Bürger wieder - der Brunnen auf dem Hermann-Ehlers-Platz.

Die Finanzen der Abteilung Bauen, Stadtplanung und Naturschutz des Bezirksamtes reichen bei weitem nicht aus, die Brunnen zu betreiben. Es können nur dringende Reparaturen an Straßen und öffentlichen Gebäuden durchgeführt werden. Der Bezirk hofft auf die zweckgebundenen Spenden von Privaten und Gewerbetreibenden, um wenigstens einige Brunnen in den Sommermonaten wieder sprudeln zu lassen. "Für die Brunnen auf dem Hermann-Ehlers-Platz und die Zierbrunnenanlage auf dem Mexikoplatz sind Spenden eingegangen. Es fehlen noch jeweils 250 Euro bzw. 11.000 Euro, um diese Brunnen die Saison über zu betreiben. Die Inbetriebnahme anderer Brunnen stößt bisher auf kein Interesse bei spendenwilligen Bürgern." sagt Herr Müller vom Bezirksamt.

Der große Springbrunnen am Bernkastler Platz wird zudem auf Grund eines Totalschadens der

Wasserversorgung auf unbestimmte Zeit ausfallen.

Bleibt zu hoffen, dass dieser oder jener Bürger bereit ist, durch seine finanzielle Unterstützung noch mehr Brunnen sprudeln zu lassen!

*H.L.*



Foto: SZS

**Wird der Brunnen auf dem Ludwig-Beck-Platz irgendwann sprudeln?**

**Spenden bitte mit entsprechender Zweckbestimmung auf folgendes Konto:**

**Bezirkskasse Steglitz-Zehlendorf**

**Landesbank Berlin (LBB)**

**Kontonummer 1 210 003 402**

**Verwendungszweck: "Wasser marsch"**

**Nachfragen unter Rufnummer 63 21 53 00 im**

**Bezirksamt.**

## Der Abschied der Schützengilde Berlin von 1433 aus Südende

Am 30. März war endgültig Schluss. Kurz vor Weihnachten war die befürchtete Kündigung unseres Pachtgeländes in Südende am PARESÜ zu Ende März eingegangen. Die Vivico, ein Unternehmen des Bundes, verlangte darin die Übergabe des Grundstücks ohne Bebauung, obwohl sie im Januar 2002 im Beisein des damaligen Sportstadtrats Norbert Kopp zugesagt hatte, die Abrisskosten für unsere Anlagen bei einer Kündigung zu übernehmen. Hätten wir abreißen müssen, wäre Berlins zweitältester Schützenverein nach 570 Jahren Existenz nicht mehr zu retten gewesen.

Ein Frischemarkt soll es sein: Unser Kaufangebot für das Grundstück konnte natürlich mit Namen wie Aldi oder Lidl nicht mithalten und so mussten wir uns in sehr kurzer Zeit nach einem Schützenverein umsehen, der uns mit 115 Mitgliedern aufnimmt - kein leichtes Unterfangen.

Nach einigem Hin- und Her - man hatte uns eigentlich zur Räumung nachträglich die Zeit bis Ende April zugesagt - mussten wir innerhalb von 14 Tagen räumen. Dank der Hilfe der Zehlendorfer Baufirma Karl Weiss, die uns einen Baucontainer sowie einen Bauwagen zum Umzug schenkte, und mit Hilfe der Mitglieder schafften wir es unter großen Mühen. Alleine 20 Waffenschränke mit einem Gewicht von bis zu 600 kg das Stück mussten transportiert werden. Vieles blieb zurück, vor allem die Erinnerungen an 47 Jahre Südende, das selbst erbaute Clubhaus und die Schießanlagen, die einen Wert von knapp einer Million Euro darstellten - ohne Entschädigung dem Erdboden gleichgemacht!

Jetzt sind wir in Wilmersdorf in der Forckenbeckstraße 17a (nahe dem Eisstadion) beim KKS Berlin e.V. beheimatet. Zusammen mit dem KKS wollen wir den Standort zu einem kleinen Schießsportzentrum ausbauen. Dann steht den Vereinsmitgliedern auch wieder ein Feuerwaffenstand wie in Südende zur Verfügung, nur nach modernsten Erkenntnissen.

Am Sport Interessierte können gerne dienstags ab 17.00 Uhr vorbeischauen, die sehr erfolgreiche Jugend trifft sich unter fachkundiger Anleitung um 18.00 Uhr.

Mehr Informationen bekommen Sie unter [www.schuetzengilde-berlin.de](http://www.schuetzengilde-berlin.de) oder [schuetzengilde-berlin@web.de](mailto:schuetzengilde-berlin@web.de).

*Jürgen Gärtner*  
Schatzmeister und Pressereferent



## Vom Projekt zur Baustelle

Am Gutshaus Lichterfelde entsteht ein naturnaher Kitaspielplatz

Foto: SZS



Weiden, Holz, Wasser, Matsch, Lehm und Sand, unsere Kitakinder sind schon sehr gespannt. Nicht zum ersten Mal beobachten sie mit großen neugierigen Augen das Geschehen auf der ehemaligen Apfelplantage, direkt am Gutshaus Lichterfelde. Hier entsteht seit Mitte Mai unser

heiß ersehnter neuer Spielplatz.

Aus der ehemaligen Apfelplantage wird ein kleines Paradies für unsere Kinder. Sie sollen die Möglichkeit bekommen, mit allen Sinnen zu entdecken, auszuprobieren, zu erkunden, selbst etwas zu tun und ihren Drang nach Bewegung zu leben. Ihrem Bedürfnis nach Nischen, Verstecken und Rückzugsmöglichkeiten wollen wir z. B. durch Weidengänge und Hütten gerecht werden. Die Ausstattung des zukünftigen "Wasser-Matsch-Bereichs" sieht neben einer großen Sandkastenfläche Wasserläufe mit festen und variablen Holzrinnen und eine Handpumpe vor. Für den Spiel- und Bewässerungsbereich ist die Nutzung von Regenwasser vorgesehen. Bei der architektonischen Gestaltung und materiellen Ausstattung des zukünftigen Geländes werden wir ökologische und naturnahe Aspekte in den Vordergrund stellen, um den kindlichen Bedürfnissen einen adäquaten Raum zu gestalten.

In den vergangenen Wochen waren Mitarbeiter des IdA-Projektes ("Integration durch Arbeit" - Landesprogramm für Sozialhilfeempfänger zur Erleichterung des Einstiegs in den ersten Arbeitsmarkt, Anm. d. Redaktion) damit beschäftigt, kranke, alte, verwachsene Apfelbäume, wuchernes Gestrüpp und Unkraut zu roden. Eltern und Verwandte, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Gutshauses und der Kita halfen mit, Baumstämme in einen Container zu laden, Geäst, Müll und Kompostabfälle zu sortieren und einige große Wurzeln aus dem trockenen harten Boden auszugraben. Bis unsere Kitakinder das neu gestaltete Außengelände erobern können, werden wohl noch ein paar Wochen ins Land ziehen. Die Anfang 2001 entstandene Vision zu diesem ökologischen, naturnahen Spielplatzgelände ist zum Leben erwacht. Selbst wenn wir in ein paar Wochen schon mehr von dem Gelände sehen, das wir geplant haben, und dieses voraussichtlich zum Teil auch schon nutzen, so wird dieses Spielplatzgelände hoffentlich immer auch ein Bereich sein, der sich wie wir und die Kinder entwickelt. Gemeinsam mit den Eltern, Kindern, Mitarbeiterinnen der Kita und des Stadtteilzentrums Steglitz freuen wir uns auf diesen gewonnenen Raum und auf die gemeinsame Gestaltung. Sie haben eine Idee zu unserem Projekt, sind neugierig geworden oder möchten uns mit einer Spende für diesen Spielplatz unterstützen? Wir freuen uns! Sie erreichen uns unter der Tel. 84 41 10 43.

Anke Eichner

## Aktiv im Stadtteil - Kids machen mit

Einweihung des Kinder- und Jugendbüros Steglitz-Zehlendorf

Endlich ist es soweit: Am 19. Juni eröffnete das Kinder- und Jugendbüro in der Grabertstr. 4 seine Anlauf- und Koordinierungsstelle für Kinder- und Jugendpolitik im Bezirk.

Das Kinder- und Jugendbüro Steglitz-Zehlendorf ist ein gemeinnütziger Verein. Ziel ist es, die gesetzlich verankerten Mitwirkungsrechte von Kindern und Jugendlichen in kommunalen Handlungsfeldern zu verwirklichen. Alle Tätigkeiten basieren nicht nur auf

der Tatsache, dass Kinder besonders schutzbedürftig sind, sondern auch auf der Überzeugung, dass sie über ein spezielles Expertenwissen in eigener Sache verfügen. Ein kinder- und jugendfreundlicher Bezirk bietet Lebensqualität für alle.

Das Kinder- und Jugendbüro als zentrale Anlauf-, Informations- und Vernetzungsstelle für Kinder- und Jugendpolitik im Bezirk Steglitz-Zehlendorf

- ermittelt gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen Ressourcen und Defizite des Bezirks (KiKi -Kiez aus Kindersicht) und macht diese Information anderen Kindern und verantwortlichen Erwachsenen zugänglich (z.B. Kinder- und Jugendforum, Homepage, Kinderstadtplan)

Fortsetzung Seite 4

Jetzt auf jede Brille  
mit AirView Gläsern

Bis zu  
100%  
Rabatt

Apollo-Optik  
Kamenzer Damm 39  
Marienfelder Allee 212

NEU

DIE APOLLO-IDEE:  
Pro Lebensjahr 1% Rabatt  
jetzt neu auf jede Brille

Official Partner

mit AirView Kunststoffgläsern.\*

IDEEEN FÜR'S SEHEN

\*Nicht in Kombination mit Sonderangeboten.



## Fortsetzung von Seite 3

- nimmt Kinder und Jugendliche als Experten in eigener Sache ernst
- hilft (Fehl-)planungen zu vermeiden, die an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen vorbei gehen
- moderiert Partizipationsprozesse und übernimmt eine Dolmetscherfunktion zwischen Kindern und Jugendlichen und Politik und Verwaltung
- schärft das öffentliche Bewusstsein für Kinderinteressen über öffentlichkeitswirksame Aktionen (Marktplatzaktionen, Informationsveranstaltungen, Demonstrationen)
- bietet Beratung und Begleitung von Kindern und Erwachsenen für Partizipationsprojekte an
- stärkt und qualifiziert Kinder und Jugendliche, sich ihren Lebensraum anzueignen, aktiv mitzugestalten und ihre Interessen selbst zu vertreten (z.B. Seminare mit SchülervertreterInnen)
- informiert über Kinderrechte und aktiviert auch Kinder und Jugendliche, die nicht in Einrichtungen eingebunden sind (aufsuchende Arbeit mit dem KiJuB-Mobil auf Spielplätzen und informellen Jugendtreffpunkten)
- wirkt als integrative Schnittstelle und organisiert den generationsübergreifenden Dialog in Nachbarschaften (z.B. durch Gesprächsrunden, Mediation und Streitvermittlerausbildungen).

Zuständige Fachkraft: *Rebekka Bendig, Dipl. Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin,*

*Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung*

## Gemeinde mit "AUFWIND"

### Offene Kirchentüren

Die Gemeinde der Kreuzkirche Lankwitz, die zur evangelisch-methodistischen Kirche gehört, hat mit einem neuen Kinderarbeitszweig begonnen. Mit viel Phantasie und Engagement helfen ehrenamtliche Mitarbeiter, einen Platz zu schaffen, an dem Kinder sich wohl fühlen und etwas von der Liebe Gottes spüren können. Es wird Spiel, Spaß, Spannung für Kinder, aber auch kompetente Hilfe in Sachen Schule und Erziehung für deren Eltern angeboten.

Seit Anfang September besteht eine feste Schülergruppe, in der Kinder im Grundschulalter von erfahrenen Fachkräften betreut werden. Die Gruppe ist von 12.00 - 15.00 Uhr geöffnet, die Kinder bekommen ein warmes Mittagessen und können im Anschluss daran an der Hausaufgabenhilfe teilnehmen. Danach können sie dienstags verschiedene Workshops (Computer, Ba-

# MITTELSTRASSEN - FEST



Foto: REHA-Steglitz

Am Sonnabend, den 30. August 2003 von 15.00 - 19.00 Uhr ist es wieder soweit. Zum 4. Mal findet das Mittelstraßen-Fest für jung und alt in Steglitz statt. Es gibt wieder den Trödelmarkt für alle, Live-Musik, orientalischen Tanz, Kampfsportaufführungen, Steetdance, Kinderspiele zum Mitmachen, und eine Hüpfburg. Anmeldung für Trödel (15,- €) unter Tel. 63 21-25 23 bei Fr. Köppen.

### Die Veranstalter sind:

**REHA-Steglitz**, Tageszentrum - gemeinnütziger Dienstleistungsanbieter für Gesundheitsförderung und im besonderen Maße in Betreuung und Versorgung psychisch erkrankter Menschen

**Integrationskita** Mittelstr. 6+7

**Sportstudio Nippon**

Der **REHA-Steglitz**-Partyservice-Zuverdienst sorgt für das leibliche Wohl. Es werden aus seinen anderen Zuverdienstbereichen z. B. künstlerisch aufgearbeitete Stühle, bedruckte Kinder-T-Shirts und Partylichterketten angeboten. Die beiden Bands "Shak'n Rollers" mit Boogie Woogie, Rock 'n' Roll und Blues und "The Way" mit Rock und Country sorgen für gute Stimmung.

Das **Sportstudio Nippon** präsentiert sich mit Kampfsporteinlagen und Streetdance.

Die **Kitas** sorgen für Kinderaufführungen sowie Spiele zum Mitmachen.

Mit dem Erlös dieses Festes wird die engagierte Arbeit von REHA-Steglitz - Schaffung von Arbeitsplätzen für psychisch erkrankte Menschen, sowie die Arbeit der beiden Integrationskindertagesstätten unterstützt.

*Bernd Banuscher*

steln, Backen o. ä.) oder die offenen Kindergruppen an den anderen Tagen besuchen.

Die Hausaufgabenhilfe für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ist kostenfrei und findet von 15.00 - 16.30 Uhr statt. Bei Bedarf kann individuelle Nachhilfe vermittelt werden!

Zu den im Anschluss stattfindenden Kindergruppen sind alle herzlich eingeladen: Montags können Kinder ein Blasinstrument erlernen. Dienstags sind die Türen weit offen für jung und alt, es gibt ein Kindercafé und Kreativangebote für die Jüngeren, Spiele und Workshops am Computer für groß und klein, Beratung in Sachen Schule und Erziehung oder ein netter Plausch bei Kaffee und Kuchen. Donnerstags trifft sich der Kleinkinderkreis, freitags der Junior-Club (für 8 - 11 Jährige) zu Spiel und Spaß, Ball spielen, kreativ sein, Schatz suchen

o. ä. Wie das so ist mit Gott und Jesus erfahren Kinder von 3 - 13 Jahren im Treffpunkt Kinderarche, die parallel zum Erwachsenengottesdienst läuft, jeden Sonntag ab 10.00 Uhr. Alle diese Gruppen sind kostenfrei und bedürfen, bis auf den Kinderbläserkreis, keiner Anmeldung.

Kreuzkirche-Lankwitz, Kaiser-Wilhelm-Straße 27 + 29, 12247 Berlin, Telefon 76 80 42 35

*Lasst Euch überraschen!  
Birgit Lubig*

**Treffpunkt Kreuzkirche**  
**Mal kurz rein schlendern ...**  
**schauen, wer da ist ...**  
**eine Verabredung treffen ...**  
**etwas knabbern und trinken ...**  
**ein Pflaster brauchen o. etwas spielen...**  
**Wir haben Zeit für Euch!**



## Pre-School-English

Viele Eltern haben erkannt, dass gute Sprachkenntnisse für die Entwicklung ihres Kindes von erheblicher Bedeutung sind. Kinder besitzen die Voraussetzung, fast täglich ihren Wortschatz zu vergrößern. Das verblüfft uns oft, ist aber natürlich. Diese Fähigkeit erkennend, haben einige Sprachanbieter und Europaschulen Pre-School-English bereits für Kinder ab 4 Jahren im Lehrplan.

"Super Me" wurde von Lucia Tomas und Vicky Gil, Oxford University, entwickelt und ist ein Englischkurs für Kinder der Vorschule und der Primary School. Unterrichtet wird durch Muttersprachler. Der Lehrplan ist Leitfaden, die Vermittlung des Lehrstoffes erfolgt unter zur Hilfenahme aller wesentlichen Aktivitäten, die für Kinder in diesem Alter wichtig sind. Der Erfolg stellt sich ein, wenn der Lehrer nach seinem Lehrplan arbeitet und die Fähigkeit besitzt, seine Gruppe über den gesamten Zeitraum zu interessieren und zu motivieren. Die Eltern werden mit einer neuen Situation konfrontiert. Den Kindern werden Fähigkeiten vermittelt, die anfangs nicht kontrolliert werden können. Denn Lesen und Schreiben stehen nicht auf dem Lehrplan. Es kommt auch vor, dass Kinder zwischenzeitlich die Lust verlieren, da z.B. die beste Freundin nicht dabei ist oder parallel ein Schwimmkurs läuft. Dann sind die Eltern aufgefordert Unterstützung zu geben. Gute Muttersprachler im Pre-School-Bereich sind umworben, da diese Tätigkeit vergleichsweise hohe Anforderungen an die Fähigkeit und Vorbereitung der Sprachvermittlung stellt. Hinzu kommt, dass die ständige Erfolgskontrolle äußerst kompliziert und nicht zu vergleichen mit höheren Klassenstufen ist. Wir arbeiten seit mehreren Jahren mit Muttersprachlern und sind stolz darauf, mehrere Gruppen in Berlin zu betreuen. Wer mehr wissen möchte, wendet sich an:

**Pre-School-English**

**H.-J. Graßmann**

Telefon: 24 72 22 19 oder 0170/5 43 56 22

**Dachdeckerei • Bauklempnerei**

**HENA**  
**Dachbau GmbH**

Weilburgstr. 17  
12309 Berlin

Telefon 030/74682143/4 • Fax 030/74682145  
Mobil 0172/3100259 • 0170/4182710

**Mini-Container-Service**

## Nachbarschaftscafé

### im Gutshaus Lichterfelde

Unterhaltung und Entspannung  
in der gemütlichen Atmosphäre  
des Gutshauses von

**Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr**

Wir vermieten unsere Räume  
für private Feierlichkeiten!

Information unter Telefon 84 41 10 40



Hinderburgdamm 28  
12203 Berlin-Lichterfelde – Bus 185

## Regelmäßiges Zusatzeinkommen bei freier Zeiteinteilung

Kostenlose Informationen  
unter 030 - 85 99 98 25 oder  
[www.meinechance.com](http://www.meinechance.com)

## Gebäudereinigung

\*\*\* nach Hausfrauenart \*\*\*  
**Fensterreinigung / Gartenpflege**

**Fabian Engels**

Elisabethstr. 14, 12247 Berlin  
Tel.: 76 88 49 96 Fax: 7 73 40 79

**theater**  
UNTERWEGS

Lesereihe am Freitag  
Unterhaltsames  
"rund um die Welt"

**SOMMERPAUSE**

Alle nachfolgenden Freitags-  
veranstaltungen entnehmen Sie bitte der  
Stadtteilzeitung oder dem Internet.

## Kita on Tour

Montagsmorgen, ein Reisebus steht vor dem Gutshaus am Hinderburgdamm, ein Berg aus Koffern liegt davor. Überall laufen aufgeregte Kinder herum. Ein Tag wie jeder andere? Nein, das weiß doch jedes Kind, heute geht's auf Kitafahrt!

Für siebenunddreißig Kinder im Alter zwischen zwei und sechs Jahren und neun Erwachsene aus der Kita Hinderburgdamm ging es in der Woche vor Ostern auf große Reise. Ziel war, wie schon im vorigen Jahr, der kleine Ort Nassenheide in Brandenburg, wo wir nach einer knappen Stunde Fahrt auch eintrafen. Neben den kindgerechten Betten und Waschräumen gab es einen riesigen Spielplatz mit Unmengen an Buddelsachen. Während unseres viertägigen Aufenthaltes wurde auch der eine oder andere Ausflug in den nahe gelegenen Wald und zum See gemacht. Das aus Ästen gebaute 'Indianerzelt' musste natürlich bei jedem der Ausflüge besucht werden. Ansonsten waren das Fahrradfahren und Basteln eine beliebte Freizeitbeschäftigung. Ein wahrer Höhepunkt ist aber das echte Lagerfeuer am Mittwochabend gewesen, es wurde gesungen, getrommelt und getanzt, bis den ersten schon die Augen zufielen.



Foto: SZS

Morgens um halb sieben aufzustehen, war natürlich normal, so auch am Donnerstag. Nach dem Frühstück wurden die Koffer gepackt und zum letzten Mal der Spielplatz in Beschlag genommen. Auf dem Rückweg freuten sich schon alle auf Mama, Papa und Zuhause, aber die Reise hat auch eine Menge Spaß gemacht und so freuen wir uns schon aufs nächste Jahr.

*Nikolas Kappe*

**LOHNSTEUERBERATUNGS-  
GEMEINSCHAFT - LBG -  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN E.V.**

**SOLL & HABEN**

Herma Schendler

Büro für Buchführungshilfe

Bischofsgrüner Weg 83 • 12247 Berlin/Lankwitz  
Telefon 774 89 73 oder 774 34 29



Einrichtungen im  
Stadtteilzentrum Steglitz e.V.

Gutshaus Lichterfelde  
Hindenburgdamm 28  
12203 Berlin  
Telefon 84 41 10 40

Selbsthilfekontaktstelle  
Hindenburgdamm 28  
12203 Berlin  
Telefon 84 41 10 40

Nachbarschaftstreff  
Lüdeckestraße 3 + 5  
12249 Berlin  
Telefon 76 88 58 30

Kinder- und Jugendhaus  
Immenweg 10  
12169 Berlin  
Telefon 75 65 03 01

Bunker  
Malteserstraße 74-100  
12249 Berlin  
Telefon 77 20 96 22

Schulstation "Schuloase"  
L. Bechstein Grundschule  
Halbauerweg 25  
12249 Berlin  
Telefon 77 20 78 92  
o. 76 68 78 29

Schülerclub Memlinge  
Memlingstraße 14a  
12203 Berlin  
Telefon 84 31 85 45

## Liebe Besucher des Gutshauses Lichterfelde!

Unsere Einrichtung ist in der Zeit vom 28. 7. - 15. 8. 03 wegen Bauarbeiten im Haus geschlossen. Falls Sie hierzu Fragen haben sollten, wird Ihnen unser Servicebüro telefonisch unter der Telefonnummer 84 41 10 40 sowie persönlich gerne Auskunft geben.

Wir wünschen Ihnen allen  
einen erholsamen Urlaub.

Ihr Team im Gutshaus Lichterfelde

## Kinder + Jugendliche

**1 Jahr**  
*Kinder- und Jugendhaus Immenweg*  
**Großes Sommerfest**  
**am Sonntag, den 31. August 2003**  
**ab 15 Uhr**

- Kaffee und Kuchen · Grillgarten
- Tanzvorführungen · Pantomimin Elena
- Kleinkinderspielplatz · Basteln und Werkeln
- Steinwerkstatt mit Sam

### Spielenachmittag

für Kinder von 6-12 Jahren  
Montags 15.00-16.30 Uhr  
Nachbarschaftstreff Lüdeckestraße 5  
Frau Valinejad  
Info/Anmeldung: 76 88 58 30

### Offene PC-Sprechstunde für Kinder und Jugendliche

Hallo, ich heiße Jacob Lange, bin ausgebildeter Erzieher und kämpfe leidenschaftlich gerne mit Computern. Sollten eure Computer auch oft das tun, was ihr nicht wollt, dann kommt zu mir, zur PC-Sprechstunde, wo wir die geheimsten Computertricks herausfinden werden.

Dienstags 17.30-19.30 Uhr  
(in den Ferien: 16.00-18.00 Uhr)  
Freitags 15.00-17.00 Uhr  
Jacob Lange  
Kinder- und Jugendhaus Immenweg  
Ohne Anmeldung

### Theatertanz

für Kinder von 6-12 Jahren  
Mittwochs 15.00-16.00 Uhr  
Nachbarschaftstreff Lüdeckestraße 5  
Frau Riedel-Ourt  
Info/Anmeldung: 76 88 58 30

### Pantomimenschule für Kinder ab 10 Jahren

Wir lernen durch gezielte Körpertechnik, uns unseres Körpers und seiner Möglichkeiten bewusst zu werden. Wir trainieren unsere Koordination, Haltung und Plastik. Wir erarbeiten pantomimische Grundtechniken. Wir spielen kleine Pantomimeszenen. Bitte gute Laune und bequeme Kleidung mitbringen.

Der Kurs findet zweimal wöchentlich statt.  
Kurszeiten: montags und donnerstags von 16.15-17.45 Uhr  
Kursbeginn: Montag, den 25. 08. 2003  
Kursende: Donnerstag, den 18. 12. 2003  
Elena Volkova  
Kosten: keine  
Kinder- und Jugendhaus Immenweg  
Anmeldung: 75 65 03 01



## Sommerferienprogramm Kinder- und Jugendhaus Immenweg



Öffnungszeiten:  
montags-freitags 12.00-18.00 Uhr

**Fr. 04.07.03**, 15.30 Uhr  
Sommerferienstartparty "Grillen + Chillen"  
(Grillgut bitte mitbringen)

**Di. 08.07.03**, ab 14.00  
Malwerkstatt mit Martina

**Mi. 09.07.03**, 11.45 Uhr ab Immenweg:  
Besuch der Jobwerkstatt Mädchen  
mit Martina (Anmeldung erforderlich,  
Fahrtgeld bitte mitbringen)

**Mi. 16.07.03**, 15.00 Uhr  
Kickerturnier nur für Mädchen mit  
Franziska (Anmeldung erforderlich)

**Mi. 23.07.03**, 15.00 Uhr  
Kickerturnier nur für Jungen mit Franziska  
(Anmeldung erforderlich)

**Di. 29.07.03**, 12.00-17.00 Uhr  
Steinwerkstatt mit Sam  
- Handschmeichler, Talismane, Speckstein

**Mi. 30.07.03**, 12.00-17.00 Uhr  
Steinwerkstatt mit Sam  
- Handschmeichler, Talismane, Speckstein

**Mi. 06.08.03**, 15.00 Uhr  
Billardturnier für alle  
(Anmeldung erforderlich)

**Mi. 13.08.03**, 15.00 Uhr  
Tischtennisturnier mit Franziska  
(Anmeldung erforderlich)

**Do. 14.08.03**, 12.00-17.00 Uhr  
Steinwerkstatt mit Sam  
- Handschmeichler, Talismane, Speckstein

**Fr. 15.08.03**, 12.00-17.00 Uhr  
Steinwerkstatt mit Sam  
- Handschmeichler, Talismane, Speckstein

**Jeden Dienstag** 16.00-18.00 Uhr  
und jeden Freitag 15.00-17.00 Uhr  
Offene PC-Sprechstunde für Kinder und  
Jugendliche mit Jacob

**Jeden Dienstag** 15.00-18.00 Uhr  
und jeden Donnerstag 15.00-18.00 Uhr  
Billard- und Kickertraining mit Mario

**Jeden Montag** 15.00 Uhr  
Blitzschachturnier mit Maryna  
(28.07., 04.08. und 11.08)

## Erwachsene

### Wie viel Papa braucht das Kind

Natürlich auch für Mütter,  
jedoch in erster Linie für Väter  
Dienstag, 19. August 2003  
18.00-20.00 Uhr  
Gutshaus Lichterfelde  
Carola Behrend,  
Erzieherin und psychologische Beraterin,  
Psychotherapie (HPG)  
7,- €  
Info/Anmeldung 84 41 10 40/77 39 19 10



## Nahrungsmittelallergie und Hyperaktivität

Dienstag, 02. September 2003  
18.00 - 20.00 Uhr, 7,- €  
Gutshaus Lichterfelde  
Zdenka Michalek,  
staatlich anerkannte Diätassistentin  
Info/Anmeldung 84 41 10 40/77 39 19 10

## Florale Werkstatt

### Sommerlicher Strauß

- Die Techniken des Straußbindens  
Mittwoch, 09. Juni, 18.00 - 20.00 Uhr

### - Ernte Floristik

Mittwoch, 27. August, 18.00 - 20.00 Uhr

Nachbarschaftstreff Lüdeckestraße 5  
Frau Janulik  
In aufgelockelter Atmosphäre werden Grundkenntnisse und Fertigkeiten des floristischen Handwerks erlernt.

Kursgebühr: 7,50 €  
(ab 9 Teilnehmern 6,50 €)  
Materialkosten: 7,50 € bis 10,00 €  
Info/Anmeldung: 76 88 58 30  
oder 81 78 94 89

## Autogenes Training für Anfänger

Dienstag o. Donnerstag, 19.00 - 20.00 Uhr  
Nachbarschaftstreff Lüdeckestraße 5  
Frau Efinger

Wer hat Lust mitzumachen?  
Bei Interesse bitte persönlich o. telefonisch im Nachbarschaftstreff melden. Jeder Kursteilnehmer bringt bitte eine Iso-Matte sowie eine Decke zum Zudecken mit!  
Kosten: 10 Euro pro Person und Tag  
Info/Anmeldung: 76 88 58 30

## Körperenergiearbeit

Lust auf Qi Gong im Schlosspark Lichterfelde?! • Neuer Kurs!

Durch Heilenden Atem - Heilende Bewegung - Heilende Berührung - Eigenbehandlung - Qi (Energie) in den Körper führen. Qi oder auch Yin und Yan (weibliches und männliches Element) als Triebkraft für sämtliche Lebensvorgänge und das Funktionieren der Organe.

Jeden Donnerstag, ab 21. August 2003  
8.30 - 9.45 Uhr  
Gutshaus Lichterfelde  
Helga Menz, Atemtherapeutin  
Weiterbildung bei Prof. Sui, QuiBo  
69,- € pro 10 Mal  
Info/Anmeldung: 84 41 10 40/7 52 05 63

## BAUCHTANZ UND MEHR

Die Bauchtanzkurse finden statt im Kinder- und Jugendhaus Immenweg, Kursleitung: CleoPetra, Info/Anmeldung: 79 78 14 28

## Neuer Anfängerkurs, voraussichtlich ab September 2003, genaue Terminabsprache mit Interessentinnen

Dieser Kurs richtet sich an alle, die Bauchtanz schon immer toll fanden, allerdings noch nicht über eigene Kenntnisse verfügen. Die ersten Bauchtanzstunden sind, als ob man seinen Körper noch einmal neu (oder überhaupt) entdecken würde. Mit dem unbeschreiblichen Spaß, den man hat,



gehen ein besseres Körpergefühl, eine sanfte Korrektur von Fehlhaltungen und somit mehr Selbstbewusstsein (Bewusstsein für das Selbst) einher. Während viele Frauen bei den ersten Besuchen eines Fitnessstudios oftmals mit vermehrten Hemmungen nach Hause gehen, baut man beim Bauchtanz viele Hemmungen ab. Mittwochs oder donnerstags nachmittags oder gar Vormittagskurs?

## Anfängerinnen mit Vorkenntnissen (fortlaufender Kurs, noch Plätze frei)

Hier werden die Basisbewegungen von Grund auf vertieft, aber auch schon erste Tänzchen gewagt. Die Wahrnehmung des eigenen Körpers und dessen vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten werden zunehmend gespürt und führen zu einem neuen Körpergefühl.

Montags 19.30 - 21.00 Uhr

## Mittelstufe

### (fortlaufender Kurs, noch Plätze frei)

Die in der Grundstufe erlernten Bewegungen werden in Kombinationen bzw. Choreografien vertieft. Freies Tanzen, Miteinandertanzen, Freude an der Bewegung, der Musik und den anderen Frauen hat einen genauso hohen Stellenwert wie die Technik.

Montags 18.00 - 19.30 Uhr

## Spannung durch Widerstand - Führen und sich führen lassen

### Ein Standardtanzkurs für Anfänger

Ziel ist, die TeilnehmerInnen in die Lage zu versetzen, sich etwas mehr auf der Tanzfläche bewegen zu können und dabei Spaß zu haben. Wir können Abschied nehmen von rigiden Tanzschulvorstellungen und die Lust entdecken, mit unseren Körpern und Beinen zu spielen. Nicht allein Schritttechnik ist wichtig, sondern die Haltung zu sich selbst und zu unserem Partner. Neben Übungen zum Führen, zum Gleichgewicht und zur Haltung kann vom langsamen Walzer über Foxtrott und Tango bis zur Milonga getanzt werden. An jedem Abend ist auch noch etwas Zeit zum freien Tanzen. Vielleicht hat die Gruppe auch Lust, gemeinsam andere Tanzveranstaltungen zu besuchen... Bitte ein 2. Paar Schuhe zum Tanzen mitbringen.

Donnerstags 19.00 - 21.00 Uhr (14-tägig) ab 04. September 2003  
Kinder- und Jugendhaus Immenweg  
Christel-Marie Geuther-Schwarz + Peter v. Schlieben-Troschke  
8 Termine für 80,- € pro Person  
Infos/Anmeldung: 8 31 54 95

# Veranstaltungen

## Seminar Verbale Verteidigung

Tag für Tag sind viele von uns den verschiedensten verbalen Angriffen ausgesetzt: unsachliche Kritik, Witze auf Kosten, Verletzungen der eigenen Würde, bis hin zum

systematischen Mobbing. Wer möchte darauf nicht schlagfertig reagieren können, statt sprachlos da zu stehen oder einfach zurück zu pöbeln?

Dipl.-Psych. Dirk Jantke stellt in seinem Vortrag verschiedenste Strategien vor, wie man solche Angriffe wirkungsvoll abwenden kann.

Dienstag, 26. August 2003,  
18.00 - 21.00 Uhr  
Gutshaus Lichterfelde  
3,- € Kostenbeteiligung,  
Telefonische Anmeldung unter 84 41 10 40.

# Selbsthilfe

## Ängste

Mit anderen Menschen im Alltag umgehen - auf der Straße zu gehen und öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen - all das bereitet uns Ängste. Hinzu kommen Einsamkeitsgefühle und Depressionen.

Wir suchen weitere Menschen, egal ob jung oder alt, denen es genauso geht. Wir wollen in der Gruppe offen über unsere Ängste und Depressionen sprechen und uns gegenseitig unterstützen und Mut machen! Gemeinsam können wir lernen, unser Leben zu meistern.

Dienstags 18.00 Uhr in der evangelischen Kirchengemeinde in der Celsiusstraße 71/73.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Info/Anmeldung über die Selbsthilfekontaktstelle Steglitz 84 41 10 40

## Selbsthilfegruppe in Gründung

Depressionsgruppe für junge Menschen (20-30 Jahre). Leidest du unter Depressionen? Kannst du nicht essen? Kannst du nicht schlafen? Hast du Liebeskummer? Weißt du nicht, wie es weitergehen soll? Dann bist du bei uns an der richtigen Stelle! Wir, im Alter zwischen 20 und 30 Jahren möchten uns dienstags von 17.30 - 19.00 Uhr treffen und suchen noch neue Mitglieder.

Dienstags, 17.30 - 19.00 Uhr,  
Kinder- u. Jugendhaus Immenweg  
Info/Anmeldung über die Selbsthilfekontaktstelle Steglitz 84 41 10 40

## Walking

### - Wunschgewicht durch Bewegung

Nach mühsamem Abnehmen ist es endlich geschafft: das Wunschgewicht ist erreicht. Was kann ich tun, um dem Jo-Jo-Effekt keine Chance zu geben? Wir suchen noch interessierte Frauen, die gerne am Teletowkanal walken und Gymnastik machen und sich austauschen möchten über ihre Erfahrungen.

Donnerstags, 9.00 Uhr  
Gutshaus Lichterfelde.  
Um Anmeldung wird gebeten.

Info/Anmeldung über die Selbsthilfekontaktstelle Steglitz 84 41 10 40





## Familienpass/Ferienpass

Erhältlich im

- Gutshaus Lichterfelde, Hindenburgdamm 28
- Kinder- und Jugendhaus, Immenweg 10
- Nachbarschaftstreffpunkt, Lüdeckestr. 5



Nur solange Vorrat reicht.

## Internetseite und Programmheft

Nähere Informationen über das Profil, die Einrichtungen und Angebote des Stadtteilzentrum Steglitz e.V. finden Sie auf der Webseite [www.stadtteilzentrum-steglitz.de](http://www.stadtteilzentrum-steglitz.de)

und im halbjährlich erscheinenden Programmheft des Vereins, das Sie in allen Einrichtungen des Vereins erhalten.

HL



[www.stadtteilzentrum-steglitz.de](http://www.stadtteilzentrum-steglitz.de)

## Jobbörse

Haben Sie in Ihrer Firma einen Ausbildungs- oder Praktikantenplatz frei? Suchen Sie eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter in Ihrem Betrieb? Dann geben Sie uns Bescheid oder werben Sie selbst in unserer Stadtteilzeitung dafür. Ich freue mich auf Ihren Anruf: 84 41 10 42.

Veronika Mampel

Verlässliche Frau (gerne auch älter) für Haushalt und Kinderbetreuung in Lichterfelde-West gesucht, 4 - 5 Tage in der Woche, jeweils von ca. 13 - 19 Uhr. Gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung. Telefon: 0188-817 20 51 oder 0175-458 22 03

## Rumpelbasar Zehlendorf e.V.

Der Rumpelbasar in Zehlendorf ist der ganzjährige Basar für gemeinnützige und wohltätige Zwecke. Wir freuen uns über Spenden gut erhaltener und funktionstüchtiger Haushaltsartikel wie: Hausrat, Kleidung, Wäsche, Kinderspielzeug und -kleidung, Schuhe, Bücher, Elektrogeräte, Werkzeuge, Kleinmöbel u.s.w.

Öffnungszeiten mit Verkauf und Spendenannahme:  
Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr  
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr

Johannesstr. 19, 14165 Berlin, Nähe Teltower Damm

Spendetelefon: 84 72 20 23 (Anrufbeantworter)

Der Rumpelbasar macht Urlaub vom 03.07. - 03.08.2003.

Wir wünschen allen einen schönen Urlaub! Danke an alle Ehrenamtlichen!!  
(Marion Herzog - 1. Vorsitzende)

## Sprechstunde des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes

im Nachbarschaftstreff Lüdeckestraße 5  
Donnerstags, 13.30 bis 14.30 Uhr  
bei Frau Kussin, Frau Lawrenz  
Info/Anmeldung 76 88 58 30  
oder 77 20 63 60/ -62/ -63/ -64

## Beschäftigungstagesstätte

sucht dringend Auftraggeber für:

- Einkauffertierarbeiten
- Etikettier- und Stempelarbeiten
- Sortierarbeiten
- leichte Montagearbeiten



Aufträge werden pünktlich, zuverlässig und gut ausgeführt.

Reha-Steglitz Telefon 7 92 90 20

Wir möchten uns hiermit bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern recht herzlich für Ihre Unterstützung in den einzelnen Projekten bedanken. Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub. Das Team des Stadtteilzentrum Steglitz e. V.



Bündnis 90/Die Grünen suchen

**Mitbenutzer für ihr Büro mit Sitzungsraum (ca. 15 Plätze)**

in der Holsteinischen Straße in Steglitz (U-Bahn Walther-Schreiber-Platz) stunden-, tage- oder wochenweise

Kontakt: Miriam Enzweiler  
Tel. (030) 8507 4153, Fax (030) 8507 4154  
[suedwest@gruene-berlin.de](mailto:suedwest@gruene-berlin.de)



Jetzt an den Herbst denken:  
**ANDALUSIEN - COSTA DE LA LUZ 869,- €**

20.10. - 27.10. 2003

8-Tage- Flugreise nach Jerez, 7-Tage-Halbpension Hotel „Iberostar Royal Andalus“

Ausflüge: Cordoba - Granada - Tanger und Transfers im Reisepreis enthalten!

„Unsere Tagesfahrten“

**IGA Rostock**

(Weltausstellung des Gartenbaus am Meer) incl. Mittagessen und Kaffeegedeck  
9. August 2003

**48,- €**

**Rund um den Scharmützel See**

(Auf dem Land und über's Wasser) incl. Mittagessen und Kaffeegedeck  
7. Juli 2003

**46,- €**

**Information, Prospekte und Buchung in unserem Reisebüro!**



Ihr Reisebüro im Einkaufszentrum Lankwitz  
Kamenzer Damm / Wedellstr. 31 ☎ 7 75 90 75



Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für Sportangebote für Mädchen und Jungen von 6 bis 12 Jahren gesucht!



Bitte melden:  
84 41 10 42 (Frau Mampel)  
oder 76 88 58 30 (Herr Ludwig).

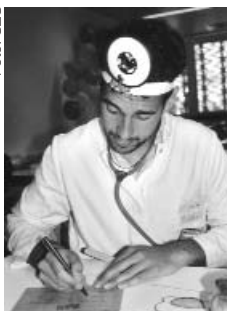




## Wenn's Teddy in der Lunge pickst...

In der Kinderklinik untersuchten zukünftige Doktoren wahrhaftige Kuschteliere

Foto: SZS



**Teddy-Doktor Saif**

"Anamnese" steht, ein. Die Aufnahme-schwester fragt noch, was seinem Teddy fehlt. Max hat Halsschmerzen und ein Picken in der Lunge.

Ludwig hat wirklich Glück: Teddys werden im Universitätsklinikum "Benjamin Franklin" in Steglitz nur einmal in Jahr behandelt. Bei Bedarf natürlich auch Puppen und andere Lieblingsspielzeuge von Kindern zwischen drei und acht Jahren - und der Andrang ist groß: Rund 650 Grundschul- und Kindergartenkinder lassen an den beiden Tagen im Juni ihre Teddys und Puppen von zirka 100 "Teddydoktoren" - jungen Medizinstudenten vom ersten bis zum letzten Semester - behandeln.

Bei so einem jungen Arzt ist nun Ludwig mit seinem Teddy Max. Er soll die Größe seines Bären schätzen und liegt mit 20 cm viel zu hoch. Max misst nur 10,5 cm. Der Puls wird gefühlt und beide Werte werden in das For-

mular eingetragen. Dann darf Ludwig mal das Abhörgerät ausprobieren. Ja, Max muss geröntgt werden. Es gibt dann auch ein richtiges Röntgenbild. Die Diagnose: Bronchitis, den Erwachsenen gut bekannt. "Alles halb so schlimm", sagt der Arzt, und verschreibt die Vitamine H und P. Mit dem Rezept gehen Max und Ludwig zur Apotheke und bekommen leckere Medizin in Form von Gummibärchen. Dazu gibt es noch eine Tapferkeitsurkunde für Max, Ludwig und seine Eltern.

Glücklich schmatzend macht Ludwig sich mit seinem wieder gesunden Max unter dem Arm auf den Heimweg, und für Prof. Dr. Hans Versmold, Direktor der Kinderklinik, ist das Ziel erreicht: "Die Kinder sollen das Krankenhaus in einem fröhlichen, positiven Umfeld kennen lernen und dabei ihre Angst verlieren. Die Teddys werden immer gesund!" Für die Studenten hat die Aktion auch einen praktischen Aspekt: Sie lernen, mit Kindern umzugehen. Dazu gibt es dann im Rahmen der Ausbildung auch eine Vorlesung, die Dr. Elisabeth Eilers hält. "Den Kindern soll das Wichtigste erklärt werden. Zuerst wird abgehört, das tut normalerweise am wenigsten weh. Dann wird in Mund und Ohr geguckt. Die Krankheiten denken sich die Kinder vorher im Kindergarten aus."

Die Studenten erhielten für ihre Studienunterlagen eine Bescheinigung über die Teilnahme an einem "Kurs für Teddydoktoren mit praktischen Übungen". Schließlich haben sie das Wichtigste erreicht: "So ein Krankenhaus macht echt Spaß", sagt Ludwig.

Foto: SZS



## Gesund abnehmen

**bioLine®  
redumed.**

ohne Wundermittel  
mit professioneller Betreuung  
**sind 17-20 Pfund in 5 Wochen  
für Sie möglich?**

**Beratung kostenlos!**

**Steglitz ☎ 79 74 01 69**

(am Kreisel)

**Schloßstr. 50 • 12165 Berlin**

Nur bei ernährungsbedingtem Übergewicht

## Sommer, Sonne und gute Laune

Sommerferienspaß des DRK Berlin Süd West vom 28.07.03 - 15.08.03 für Kinder von 6 - 12 Jahren

Vom 28.07. bis 15.08.03 bietet das DRK Berlin Süd-West auch in diesem Jahr ein buntes Ferienprogramm für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren an. Gemeinsam mit erfahrenen BetreuerInnen geht es der Langeweile an den Kragen und kreuz und quer durch die Stadt.

In der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr haben die Kinder die Gelegenheit, ihre Stadt zu erkunden und interessante Orte zu entdecken. Neben einem Besuch bei der Feuerwehr und dem Planetarium sind unter anderem ein Karate-Kurs und der Besuch eines Verkehrsgartens sowie kindgerechte kulturelle Veranstaltungen geplant.

Das Sommerferienprogramm kostet 50,- € bzw. 35,- € für Geschwisterkinder oder Empfänger von Sozialhilfe.

## Sonderkurse für Babysitter auch in den Sommerferien 2003

Das DRK Berlin Süd-West bietet seine Babysitterausbildung für Jugendliche ab 14 Jahren auch in den Sommerferien in der Zeit von 09.07. bis 11.07.03 und 23.07. bis 25.07.03 und 06.08. bis 08.08.03 an.

Ein Kurs kostet 35,- €. Jede/r TeilnehmerIn erhält nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat, das auch bei Au-Pair-Organisationen anerkannt ist. Kursthemen wie Erste Hilfe am Kind, Säuglingspflege und Spielpädagogik werden den zukünftigen Babysittern anschaulich und praxisorientiert näher gebracht. Bei der späteren Vermittlung der Jugendlichen an Familien ist das DRK mit seiner Babysittervermittlung behilflich.

Die Babysitterkurse werden von qualifizierten DozentInnen, wie z.B. Kinderkrankenschwestern, Hebammen und Pädagogen durchgeführt und sind eine optimale Vorbereitung auf eine Kinderbetreuung oder einen Au-Pair-Aufenthalt.

**Nähere Informationen und Anmeldungen unter: Info Center des DRK Berlin Süd-West, Albrechtstr. 122, 12165 Berlin, Telefon 79 74 42-0**

# Rückenprobleme ?

Privatpraxis

**Annett Fehlberg**  
Fachärztin für Chirurgie

**Margarita Bardich**  
Ärztin

**Akupunktur • Naturheilverfahren • Chirotherapie**

Spezialprechstunde :  
Lymphologie  
Faltenunterspritzung  
Krebstherapie

Ferdinandstraße 35 • Kranoldplatz • 3. OG über Tchibo

Telefon 76 88 22 22

Termine auch abends und am Wochenende



## Wie viel kostet die Beauftragung eines Rechtsanwalts? Teil 2

In der vorigen Ausgabe berichteten wir, welche Gebührenarten es bei der Konsultation eines Rechtsanwaltes gibt und wie sich die Rechnung eines Anwalts zusammensetzen kann. Im zweiten Teil unserer kleinen Reihe geht es nun darum, die Kosten für die Inanspruchnahme eines Anwaltes zu senken oder gar fast ganz zu umgehen.

### III. Vermeidung der Kostentragung

Um eine eigene Kostentragung zu vermeiden ist es ratsam, eine Rechtsschutzversicherung abzuschließen. Diese übernimmt die anwaltlichen Kosten im Rahmen ihrer Eintrittspflicht gem. der allg. Rechtsschutzbedingungen.

Für finanziell schlechter gestellte Personen ist es unbedingt ratsam, beim zuständigen Amtsgericht einen Beratungshilfeschein zu beantragen. Bei Erhalt eines solchen Scheines ist der Besuch beim Rechtsanwalt im Rahmen der außergerichtlichen Tätigkeit mit Ausnahme eines geringen Betrages kostenlos. Bei Beantragung des Beratungshilfescheines ist es ratsam, Einkommensunterlagen sowie Mietvertrag beim Amtsgericht vorzuzeigen, da diese Unterlagen zur Berechnung der Einkommensverhältnisse des Antragstellers erforderlich sind. Zudem haben einige Bezirksamter Rechtsberatungsstellen eingerichtet.

### IV. Fazit

Grundsätzlich ist es dem Rechtsanwalt nicht möglich, seine Kosten bereits vor Beanspruchung zu bestimmen. Jedoch dürfen die Kosten nach erfolgter Erstberatung in etwa absehbar sein. Die konkreten Kosten richten sich immer nach dem Anfallen der einzelnen Gebühren. Nach Aufsuchen eines Rechtsanwaltes sollte man daher den Anwalt bitten, den Rahmen der möglicherweise anfallenden Gebühren darzulegen. Hierzu wird der Anwalt in den meisten Fällen bereit sein. Man sollte zudem beachten, dass die Kosten eines Rechtsanwaltes bei einem einmaligen Schreiben durch den Anwalt bereits angefallen sind. Diese ändern sich nicht durch die Anzahl der Schreiben.

Der Abschluss einer Rechtsschutzversicherung ist insbesondere bei KFZ -Inhabern sowie Arbeitnehmern anzuraten. Bei Abschluss einer solchen Versicherung sollte man sich jedoch erkundigen, welche Bereiche die Rechtsschutzversicherung umfasst.

Grundsätzlich sollte man sich bei einer berechtigten Forderung nicht davon abhalten lassen, einen Rechtsanwalt aufzusuchen, da hiervon lediglich der Schuldner profitieren würde.

*Monika Wacker  
Rechtsanwältin*

## Es bewegt sich was beim SC Lankwitz!

Der SC Lankwitz 1949 e.V. ist mit 140 Mitgliedern einer der kleineren Fußballvereine in Steglitz-Zehlendorf. Beim SCL spielen zurzeit 5 Herren-Mannschaften, die in ihren Ligen seit Jahren eine gute Rolle spielen. Die 1. Herren ist in dieser Saison in die Kreisliga A aufgestiegen, die 11. Altliga in die Landesliga. Weitere Mannschaften sind Senioren (Landesliga), 2. Herren (Kreisliga E), 7er Altliga (Landesliga) und Ü-50 (Pilsner Pokal), die schon einmal Berliner Meister waren. Um uns als Verein weiter zu ent-

wickeln und konkurrenzfähig zu sein, setzen wir nach langen Jahren Abstinenz auf die Jugend. Die neu gegründete Fußball-Jugendabteilung setzt mit dem Vorstand momentan alles in Bewegung, um dieses hochgesteckte Ziel zu verwirklichen. Der Spielbetrieb findet genau wie das Training auf dem Rasen der Malteserstraße 53 statt, im Winter sind die Alternativen auf Kunstrasen in der Wedellstr. sowie in der Turnhalle Wedellstr.

Wer interessiert ist und noch Fragen hat, der meldet sich am besten beim

**Jugendleiter Markus Lang,  
Telefon 0177-4 69 42 54.**

### Wir freuen uns auf euch!

SC Lankwitz 1949 e.V.

**1. Vorsitzender  
Wolfgang Eickemeyer  
Telefon 7 74 26 49**

**2. Vorsitzender  
Andreas Philipp  
Telefon 7 75 24 43**

**Geschäftsführer und Vereinsanschrift  
Frank Kalies  
In den neuen Gärten 4 • 12247 Berlin  
Telefon 7 74 98 35**



## Der Polizeiabschnitt 46 informiert Einbrüche in Kraftfahrzeuge

Seit einiger Zeit kommt es im Berliner Stadtteil Steglitz und der anschließenden Umgebung wieder vermehrt zu Einbrüchen in Kraftfahrzeuge. Meist dringen die Täter in ein Fahrzeug ein, indem sie ein Türschloss gewaltsam überwinden oder eine Fensterscheibe einschlagen. Entgegen der herrschenden Vorstellung sind beide Vorgehensweisen meist geräuscharm und wenig zeitintensiv. Tatzeugen werden im Regelfall, auch zu normaler Verkehrszeit, nicht bekannt. Zielgerichtet entwenden die Täter Autoradios, Handys, Taschen und Kleinstgegenstände von geringem Wert, z. B. Kaugummis, Zigarettenschachteln usw. Wir raten Ihnen deshalb, das Bedienteil Ihres Autoradios bei Verlassen des Fahrzeuges zu entfernen und mitzunehmen, soweit dies möglich ist. Lassen Sie keine persönlichen Gegenstände sichtbar im Fahrzeuginnenen zurück, auch wenn Sie Ihr Fahrzeug nur kurzfristig verlassen, z. B. Gang zur Kita etc.

Sollten Sie Opfer einer solchen Straftat geworden sein, bringen Sie diese bitte zur Anzeige. Fassen Sie bitte keine Gegenstände im und am Fahrzeug an, die der Täter berührt haben könnte, da sonst eine Spurensicherung unnötig erschwert wird. Die besten Aufklärungsmöglichkeiten dieser Einbrüche ergeben sich anhand der Individualnummer der Autoradios. Lassen Sie sich deshalb die Individualnummer beim Kauf eines Neuwagens oder Kauf eines neuen Autoradios immer angeben bzw. sagen, wo diese vermerkt ist und bewahren Sie diese gut auf.

Leider müssen die Kosten für die Behebung der entstandenen Schäden durch meist unbekannt gebliebene Täter im Regelfall im Rahmen der Selbstkostenbeteiligung der Versicherung vom Fahrzeughalter getragen werden. Auch versagen einige Versicherungen eine Entschädigung bei Diebstahl von Privatgegenständen aus dem Fahrzeug. Im Einzelfall kann dies sogar der Fall sein, wenn Sie ein abnehmbares Bedienteil sichtbar im Fahrzeug zurückgelassen haben. Für Einzelheiten setzen Sie sich bitte mit Ihrer Versicherung in Verbindung.

**Ihr Polizeikommissar  
Henning Möbus**

## Badmodernisierung

- Fliesen Mosaik -
- Isolierung -

**Jürgen Klisch**

Zietenstraße 4a      Tel. + Fax  
12249 Berlin      7 72 64 82

## Büro-Notdienst:

- Ablage, Buchung lfd. Geschäftsvorfälle, Lohn etc. vor Ort oder mit Abholservice.
- Schulung in Word, Excel und Buchhaltung.

**Büroservice Stephanie Krause  
Dipl.-Betriebswirtin  
Telefon 030- 84 72 76 64  
Info @ Krause - im - Buero.de**



## Theatertipp: Hackesches Hoftheater

Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf eine kleine Besonderheit in der Berliner Theaterlandschaft lenken - das Hackesche Hoftheater direkt am Hackeschen Markt. Hier wurde zunächst - entstanden aus dem Pantomime Ensemble des Deutschen Theaters und ohne staatliche Unterstützung - im kleinen Rahmen gestisch-mimisches Theater geboten. Später besann man sich auf die historische Bedeutung des Scheunenviertels, in dem die Spielstätte gelegen ist, und seiner jüdischen Geschichte und begann mit der Inszenierung von Stücken in der Tradition des jiddischen Liedtheaters. Außerdem ist das Hackesche Hoftheater ständiger Veranstaltungsort für Konzerte jiddischer Musik.

Das Stück "Letzte Nacht der Arche Noah" ist dort schon seit etwa zwei Jahren immer wieder im Spielplan. Noah wartet auf das Ende der Sintflut, übt sich in Geduld und muss alles Getier (auch den Löwen!) mit fauligen Kartoffeln füttern. Seine Frau ist alles andere als geduldig wegen der ständig anwachsenden Misthaufen und wütend, weil sie als Frau nicht über Gottes Pläne informiert wurde. Alle Tiere sind außerdem seekrank, bis auf die Ratte, die sich heimlich auf das Schiff gerettet hat und guter Dinge ist, weil sie ohne fremde Hilfe überleben kann. Das wiederum ärgert Noah gewaltig und daraus entwickelt sich der Konflikt, der ein überraschendes Ende nimmt... Der dem Stück eigene typisch jüdische Humor und die Spielfreude der Darsteller sind äußerst erfrischend. Nicht zuletzt die Musik- und Gesangseinlagen, unter anderem von Karsten Troyke gesungene jiddische Lieder und ironische Gesänge von Georg Kreisler, machen den Theaterabend zu einem sehr amüsanten Erlebnis.

"Letzte Nacht der Arche Noah oder Was wir schon immer wussten" - eine ungereimte Moritat aus Gedanken, Worten, Werken, Liedern und Gesängen - zu sehen und zu hören im Hackeschen Hoftheater mit Bettina Schubert, Karsten Troyke und Burkhard Seidemann, der auch Regie führte (Termine bitte erfragen! Tel.: 2 83 28 87, Anm. d. Red.).

B.A.

Haben Sie nicht auch Lust, über Ihren Kiez zu schreiben?  
Beiträge senden Sie bitte an [h.ludwig@stadtteilzentrum-steglitz.de](mailto:h.ludwig@stadtteilzentrum-steglitz.de)  
oder an die Stadtteilzeitung für Steglitz,  
Lüdeckestr. 5, 12249 Berlin.



ERINNERUNG  
GEDENKEN  
MAHNUNG  
in Wort  
und Musik

Gedenkgottesdienst  
für eine  
unvergeßliche Nacht  
vor 60 Jahren

"Lankwitz im Bombenhagel"  
Sonntag, 23. August 17 Uhr



Evangelische Dorfkirchengemeinde  
Alt-Lankwitz 15 • 12247 Berlin

Kalender Juli/August 2003

11. Juli - 31. August

### 11. Musiksommer der Jiddischen Musik am historischen Ort

Hackesches Hoftheater  
Rosenthaler Str. 40/41, 10178 Berlin  
Info: 2 83 28 87

15. Juli  
19.30 Uhr

### Britain in Berlin

Aliaister Noon, Richard Toovey, Andrew Weale, Penny Hope, Maroula Blades, mit Musikwerken von Georg Henry, Peter Dennett und Maroula Blades, außerdem Gemälde und Fotografien Schwartzsche Villa, Zimmertheater Grunewaldstr. 55, 12165 Berlin  
Info: 0163/4 40 01 70

bis 27. Juli  
Di - So  
14.00 - 19.00 Uhr

### Kalter Krieg mit spitzer Feder (1953 - 1963)

- Konfrontation um jeden Preis  
Politische Plakate und Zeitungskarikaturen Gutshaus Steglitz  
Schlossstraße 48, 12165 Berlin  
Info: 79 04 39 24

02. August  
16.00 Uhr

### Die Glückssucher

Zwei Freunde machen sich auf einen weiten Weg, zu Wasser und zu Land, und suchen das Glück. Sie lernen auch, dass es immer jemanden gibt, der es einem wegnehmen will. Aber was ist denn nun das größte Glück dieser Erde?  
Puppenspiel mit Figuren nach Janosch vom Theater Mobil für Kinder ab 3 Jahre Theater Lichterfelde  
Drakestr. 49, 12205 Berlin  
Info: 84 31 46 46

23. August  
ab 20.00 Uhr

### Die lange Mars-Nacht

Planetarium am Insulaner  
Munsterdamm 90, 12169 Berlin  
Info: 7 90 09 30

# Lehmann's Auto Service

**SUPER-FETE**  
am 23. Aug.  
11 bis 19 Uhr

**Christian Anders**

Wolfgang Petry *Double*

**Lehmann's  
Kinderland**

D.J. + Moderation: Mike Dee



- Meisterbetrieb
- Kupplungsdienst
- TÜV im Hause
- AU-Prüfung täglich
- Tigerwäsche

ESSO Stationen  
Andreas Lehmann



Kaiser-Wilhelm-Straße 34 • 12247 Berlin-Lankwitz  
Telefon 7 72 80 58 • Fax 7 73 36 09

## Kleine Künstler aus Steglitz



Frederike,  
8 Jahre  
Sommervogel

### Leserbrief zum Artikel "Gesundheit geht uns alle an!"

Sehr geehrte Frau Ilgner,  
Sie schrieben von Chancen für eine gesunde Zukunft.  
Wie sieht aber die Wirklichkeit aus?  
Durch die zunehmende Globalisierung sind viele Arbeitgeber gezwungen, bis zum geht nicht mehr Kosten zu senken. Wegen der hohen Lohnnebenkosten können sie kaum noch Arbeitslose einstellen und bürden ihren Beschäftigten viele Überstunden auf. Dies führt bei den Beschäftigten zum Herzinfarkt und zu anderen Krankheiten. Wenn sie arbeitslos werden und keine Arbeit mehr bekommen, treten verstärkt psychosomatische Krankheiten auf. Es zeichnet sich immer mehr ab, dass die Krankenkassen ihr Leistungsangebot einschränken müssen, weil sie vieles nicht mehr bezahlen können. Die Nettokaufkraft der Krankenversicherungen erhöht sich nicht. Viele können keine Vorsorgemaßnahmen bezahlen. Die Ärzte haben zu wenig Kenntnisse über eine ausgewogene Ernährung und keine Zeit für eine ausführliche Beratung.  
Die Inhaberin meines Stammreformhauses erzählte mir, dass sich nach den BSE-Skandalen im vergangenen Jahr ihr Umsatz nur für wenige Monate erhöht hätte und jetzt wieder auf dem früheren Stand angekommen ist.

Viele ändern erst dann ihren Lebensstil, wenn sie schon einen Herzinfarkt oder Krebs bekommen haben. Vorher sind viele nicht in der Lage oder bereit, das Rauchen aufzugeben. Dies zeigen jetzt die heftigen Reaktionen auf die Tabaksteuererhöhung. Wenn ich in Apothekerzeitschriften lese, dass zu einer ausgewogenen Ernährung angeblich auch Fleisch gehört, obwohl viele wissenschaftliche Studien erwiesen haben, dass die vegetarische Ernährung am gesündesten ist - wie sollen Gesundheitsinteressierte unterscheiden können, was richtig ist, wenn sie durch "Experten" manipuliert werden?

Ich wünsche mir mit Ihnen, dass unsere Zukunft gesünder wird, aber ich habe große Zweifel. Die Menschheit entfernt sich immer mehr von ihrem Schöpfergott, der ihr in der Bibel Ratschläge für eine gesunde Lebensweise gibt.

Mit freundlichen Grüßen  
Hans-Christian Art

#### Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wir freuen uns über Ihre Briefe zu Themen, die Sie bewegen, über Kritik, über Anregungen, Vorschläge und natürlich Zustimmung zu unserer Zeitung.

Schreiben Sie uns:  
Stadtteilzeitung,  
Stadtteilzentrum Steglitz e.V.  
Nachbarschaftstreff Lüdeckestraße 5,  
12249 Berlin oder mailen Sie:  
info@stadtteilzentrum-steglitz.de

Redaktionsschluss für die  
September-Ausgabe:  
08. August 2003

Wir wünschen Ihnen bis dahin  
eine schöne Sommerzeit und  
gute Erholung in den Sommerferien!

### Wir suchen...

**Nette, vitale Sie**, 60 Jahre alt, aus Steglitz, übernimmt stundenweise Kinder- oder Seniorenbetreuung, eventuell auch am Wochenende, Handy: 0162/7 45 91 09.

#### Hausgemachte (selbstgemachte) Kuchen und Torten

Ich backe Kuchen und Torten nach Ihren Wünschen. Auch Motiv-Torten sind möglich. Voranmeldung für Kuchen bitte 3 Tage, für Torten 5 Tage und für Motiv-Torten 10 Tage. Tel.: 030/84 41 18 36 oder 0174/2 30 70 91

**Nachhilfelehrer/-in** für Erdkunde für einen Jungen in der 5. Klasse. Informationen unter 75 65 03 01 oder 83 22 72 66 (Frau Kowol).

Kinder- und Jugendhaus  
Immenweg 10

## offenes Elterncafé

Freitags 10.00 - 12.00 Uhr

*Der Optimist lebt ebenso  
einseitig wie der Pessimist.  
Nur lebt er froher.*

Charlie Rivel



## STADTTEILZENTRUM

vorm. Nachbarschaftsverein Lankwitz e.V.

### STEGLITZ e.V.

#### Herausgeber:

Stadtteilzentrum Steglitz e.V.,  
Hindenburgdamm 28, 12203 Berlin,  
Telefon 0 30 / 84 41 10 40  
info@stadtteilzentrum-steglitz.de

#### Redaktion:

Hagen Ludwig, V.i.S.d.P.,  
Telefon 0 30 / 76 88 58 30,  
Franziska Hauber, Siegfried Krost.

#### Gestaltung + Satz:

Annette Schmidt, Telefon 0 30 / 8 34 11 43,  
schmidt.anna@arcor.de

#### Druck:

Stiftung Synanon

#### Auflage:

10.000 Stück

#### Anzeigen + Kontakt:

Veronika Mampel, Telefon 0 30 / 84 41 10 42  
Hagen Ludwig, Telefon 0 30 / 76 88 58 30

[www.stadtteilzentrum-steglitz.de](http://www.stadtteilzentrum-steglitz.de)